

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Das nordöstliche Böhmen.

Mit dem „Kumburger Lande“ wetteifern in industrieller und gewerblicher Thätigkeit die weiter östlich gelegenen Bezirkshauptmannschaften Reichenberg und Gablonz. Nach den Ausweisen der letzten Volkszählung sind im Kumburger Bezirke 43.236 Personen (nahezu 72 Procent der Gesamtbevölkerung), im Reichenberger (Stadt und Umgebung) 67.382 (70 Procent), im Gablonzer 43.698 (über 75 Procent) mit der Industrie und dem Gewerbe beschäftigt, während die Land- und die Forstwirtschaft in der Bezirkshauptmannschaft Kumburg nur 3.509 (etwa 6 Procent der ganzen Bevölkerung), Reichenberg (Stadt- und Landbezirk wiederum) 12.309 (an 13 Procent) und Gablonz 6.951 (12 Procent) Menschen ernährt.

Reichenberg nimmt, was die Bevölkerungszahl betrifft, unter allen Städten Böhmens die dritte, unter den deutschen Städten dieses Landes die erste Stelle ein. Jedoch nicht einmal die Gesamtsumme der Einwohner Reichenbergs erreicht jene der deutschen Bevölkerung Prags. Aber noch aus anderen Gründen muß Prag die Metropole auch für Deutschböhmen genannt werden, so planvoll und rücksichtslos energisch gerade in der jüngsten Zeit daran gearbeitet wird, dieser Stadt ein rein czechisches Gepräge zu verleihen und alles zu beseitigen, zu verdecken oder zurückzustellen, was augenfällig an die Thatsache erinnert, daß die Deutschen in der Geschichte der Landeshauptstadt eine kaum weniger rühmliche Rolle gespielt haben, als in der des ganzen Landes. Die höchsten Unterrichts- und Bildungsanstalten für die